

# Inhaltsverzeichnis

<b>I Einleitung</b>	<b>11</b>
I.1 Migrationsliteratur und Karneval. Einführung und Forschungsstand	16
I.2 Zu den Erzählmasken des Narren und Picaros	21
I.3 Die Genres und ihre Zusammenführung	33
I.3.1 Migrationsliteratur	37
I.3.2 Postkoloniale Literatur	39
<b>II Die englischsprachigen Migrationsromane</b>	<b>47</b>
<b>II.1 Ravinder Randhawa: <i>A Wicked Old Woman</i> (1987)</b>	<b>51</b>
II.1.1 Der Familienroman neu ausgelotet	55
II.1.2 Multiperspektivisch, weiblich. Zu den Erzählstimmen	58
II.1.3 „[L]ong-coated creature“. Der groteske Körper	63
II.1.4 „[L]ife or slavery“. Genderinszenierungen	71
<b>II.2 Hanif Kureishi: <i>The Buddha of Suburbia</i> (1990)</b>	<b>80</b>
II.2.1 „[R]esistance literature“. Aufbau, Genre, Rezeption	83
II.2.2 Bikulturell, pikaresk. Zur Erzählperspektive	94
II.2.3 Haroon/Harry, Scharlatan/Buddha. Figurenkonzeptionen	99
II.2.4 „[Y]ou are Mowgli“. Stereotypisierungen	105
II.2.5 „[G]entlemen. Especially the women.“ Gendersubversionen	118
<b>II.3 Salman Rushdie: <i>The Ground Beneath Her Feet</i> (1999)</b>	<b>129</b>
II.3.1 Mythologie, Fantasie, Rock 'n' Roll. Aufbau und Genre	133
II.3.2 Innerhalb und außerhalb des Bildes. Zur Erzählperspektive	140
II.3.3 „[S]imply <i>born not belonging</i> “. Figurenkonzeptionen	147
II.3.4 „[A] jam-packed carnival“. Parallelwelten	158
II.3.5 „[O]ut of the frame“. Orte und Entortungen	162
<b>III Die deutschsprachigen Migrationsromane</b>	<b>173</b>
<b>III.1 Emine Sevgi Özdamar: <i>Die Brücke vom Goldenen Horn</i> (1998)</b>	<b>177</b>
III.1.1 Ein interkultureller Bildungsroman	182
III.1.2 Unter die „Lupe“ genommen. Zur Erzählperspektive	185
III.1.3 Theatrales Erzählen. Der Text als Bühne	193
III.1.4 Die „Löwentochter“. Genderdekonstruktionen	205
III.1.5 „[W]ie man den Diamanten hergibt“. Grenzüberschreitungen	214
<b>III.2 Feridun Zaimoglu: <i>German Amok</i> (2002)</b>	<b>225</b>
III.2.1 „Hate speech“ oder „Liebesmärchen“? Genre und Rezeption	231
III.2.2 Eine Maskierung des Migrantischen. Zur Erzählperspektive	233
III.2.3 „[V]erschämte Kreaturen“. Männlichkeit als Maskerade	241
III.2.4 „Ethnoclans“ vs. „Milchkinder“. Machtspiele	245
<b>III.3 Yadé Kara: <i>Selam Berlin</i> (2003)</b>	<b>255</b>
III.3.1 Ein Wende- und Schelmenroman	256

III.3.2 Eine pikareske Perspektivierung	260
III.3.3 „[I]n zwei Systemen, auf zwei Bühnen“. Rollenspiele	264
III.3.4 „Gastarbeiter Ali“. Stereotypisierungen	274
<b>IV Zusammenführung und Ergebnisse: <i>Narrative</i></b>	<b>283</b>
IV.1 Kultur als Grotteske	290
IV.2 Migrationsliteratur kommerzialisiert. Eine plagiatorische Transformation	293
IV.3 Ein Ausblick auf eine „revolutionary line“?	302
<b>V Bibliografie</b>	<b>309</b>
V.1 Primärliteratur	309
V.2 Filme	309
V.3 Sekundärliteratur	310
V.4 Internetquellen	323